

Bern, das «Weird Village»

DJs lassen Roboter tanzen

von *Nina Jecker*

**Eine Roboter-Peep-Show, ein stählerner Höllenhund und Film-Piraten:
Im August wird Bern zum «Dorf der Verrückten».**

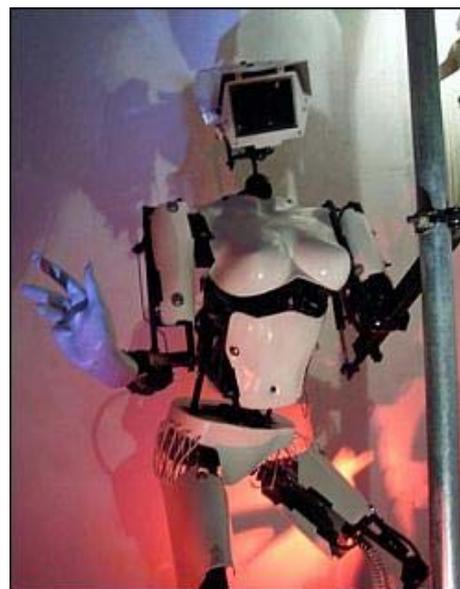


Am diesjährigen Buskers-Strassenmusik-Festival bekommen die Künstler unmenschliche Konkurrenz. Eine Gruppe Roboter-Artisten nimmt nämlich vom 6. bis zum 8. August den Berner Münsterplatz in Beschlag. Während der drei Festivaltage befindet sich dort das Hauptquartier der Blech-Artisten – das Weird Village. «Das Roboter-Dorf erwacht jeweils um 18 Uhr zum Leben», so OK-Mitglied Christine Wyss. Ab dann räkeln sich androgyne Tänzerinnen zu Beats vom Robot-DJ an den Stangen. Ein furchterregender, mannshoher Höllenhund aus Schrott stampft derweil feuerspeierend mit seinem Reiter durch die Gassen. Weitere Roboter sorgen mit einem Musical-Theater für Stimmung.

Aus Fleisch und Blut sind hingegen die Filmpiraten, die heuer ebenfalls ihren ersten Buskers-Auftritt haben: Sie tauchen plötzlich auf, «schiessen» mit Kurzfilmen auf Hauswände und verschwinden dann wieder in der Menge.

Link-Box

 www.buskersbern.ch



Robo-Stripperinnen und ein Höllenhund (oben) heizen dieses Jahr den Buskers-Besuchern ein.